



Hoher Besuch in der Gemeinde Frechen

Aus Anlass des Abschlusses der Umbauarbeiten am Kirchengebäude der Gemeinde Frechen im Sommer 2013 wurde am Samstag, 26.10.2013 ein Tag der Offenen Tür gefeiert.

Kirchenanbau der Öffentlichkeit vorgestellt

Mit einer Ansprache durch den Gemeindevorsteher Wilhelm Haas sowie einem Grußwort der Stadt Frechen durch die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Frechen, Susanne Stupp, wurde der Tag der Offenen Tür in der Gemeinde Frechen offiziell eröffnet. Nach dem Wortbeitrag des Architekten Tobias Pütz über Zahlen Daten und Fakten der Baumaßnahme, wurde den Gästen des Hauses eine filmische Dokumentation aus dem Leben der Gemeinde Frechen von Ihrer Gründung in den 30'er Jahren des vergangenen Jahrhunderts bis in die heutigen Tage präsentiert.

Dauerausstellung

Präsentiert wurde den Besuchern eine Bibel aus dem Jahr 16. Jahrhundert, sowie ein mehrere Meter langer Zeitstrahl zur „Entwicklung der Völker“ ausgehend von Adam und Eva bis in die heutige Zeit. Auch die liebevoll zusammengetragenen Fotos aus den zurückliegenden Jahrzehnten der Gemeindeentwicklung lagen zur Ansicht bereit.

Vortrag zur Geschichte des christlichen Abendmahls

Abgerundet wurde das Programm durch den Vortrag „2000 Jahre Heiliges Abendmahl“, den Hendrik Zuidema und Alfred Krempf als Abgesandte des Zentralarchivs der Neuapostolischen Kirche NRW vortrugen. Hier wurden die Veränderungen der Feier des Heiligen Abendmahles im Laufe der Jahrhunderte aufgezeigt und anhand von historischen Gefäßen anschaulich präsentiert.

Zwischen den einzelnen Programmpunkten bestand die Möglichkeit die Räumlichkeiten der Kirche zu besichtigen und sich über den Glauben der neuapostolischen Christen zu informieren. Hierzu standen die Amtsträger der Gemeinde als Gesprächspartner zur Verfügung und eine

breite Auswahl an Informationsmaterial wurde ausgelegt. Von der Bibelkonkordanz über Unterrichtsmaterialien bis hin zu Noten des Chores konnte alles eingesehen werden.

Gespräche mit Vertretern aus Politik und Kirche

Es entwickelten sich beim Rundgang durch die Kirche interessante Gespräche mit einigen Ratsmitgliedern und den Geistlichen der benachbarten christlichen Kirchen, in denen nicht nur die Fakten rund um das Kirchengebäude sondern auch der Glaube und das Gemeindeleben thematisiert wurde. Gemeinsamkeiten konnten entdeckt werden und das Leben der Neuapostolischen Christen in Frechen so ein wenig mehr in die Öffentlichkeit getragen werden.

kreative Kinderbetreuung

Während die Erwachsenen sich ausgiebig informieren konnten, wurde den Kindern durch die Lehrerinnen der Vorsonntagschule ein kreatives Bastelprogramm geboten. Dies war offensichtlich so interessant, dass die auf dem Parkplatz vorbereiteten Sportaktivitäten den gesamten Tag über ungenutzt blieben...

Abschluss des Tages machte ein „Offenes Singen“ bei dem ein Loblied Gottes mal nicht in Choralform sondern als swingender Kanon einstudiert und unter manchem lachenden Gesicht vorgetragen wurde.

28. Oktober 2013

Text: D.W.



